

Aug/Sep 2024
#201



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde

Wir in

Sylbach

Aus unserer Gemeinde

Adressen

Gemeindebüro, Gabriele Neumann
Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
☎ 05232 25 65

Dirk Mölling, Pfarrer
Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
☎ 05232 25 65

Uwe Eikermann, Kirchenvorstand
☎ 05232 1 85 43

Axel Schwarze, Gemeindepädagoge
☎ 0151 50 74 22 42

CVJM Sylbach: Nils Bröker
☎ 01579 4 93 12 77

Anna Schröder, Küsterin
☎ 05232 25 65

Vereinshaus Sylbach
Lambrachtweg 10 • 32791 Lage

Diakoniestation Bad Salzuflen
Heldmanstraße 45 • 32108 Bad Salzuflen
☎ 05222 9995-0

Beratungsstelle für Suchtkranke
Hermann-Löns-Str. 9 a • 32105 Bad Salzuflen
☎ 05222 69 14

Kircheneintrittsstelle
im Christlichen Bücherverein
Begastr. 10 • 32108 Bad Salzuflen
☎ 05222 36 99 34

**Migranten- und Flüchtlingsberatung
der ev. Kirchengemeinden Bad Salzuflen**
v.-Stauffenberg-Str. 3 • 32105 Bad Salzuflen
☎ 05222 95 97 65

Telefonseelsorge • ☎ 0800 111 0111

Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach

Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
Tel: 05232 25 65 • www.sylbach.de
pfarramt@sylbach.de

Gemeindebürozeiten

Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Do 17.00 – 18.00 Uhr

Kirchbulli

Waddenhausen

Altdorferstr. / Danneckerweg 9.26 Uhr
Altdorferstr. / Wellbrede 9.27 Uhr
Waddenhauser Str. / B 239 9.28 Uhr
Bäckerei Brinkmann 9.30 Uhr
Haarstudio Elke 9.31 Uhr

Holzhausen

Sportplatz / Turnhalle 9.32 Uhr
Jüchenweg / Hof Kroos 9.34 Uhr
B 239 / Moddenfeld 9.36 Uhr
Schule Holzhausen 9.38 Uhr
Jugendhaus (Bushaltestelle) 9.39 Uhr
Kirche 9.40 Uhr

Hölserheide

Hülsenweg (vor Schlinkheider) 9.43 Uhr
Haselweg (Schaukasten) 9.44 Uhr
Am großen Holz / Sylbacher Str. 9.45 Uhr
Kirche 9.47 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach, Vorsitzender: Uwe Eikermann; Sylbacher Str. 271, 32107 Bad Salzuflen; Auflage: 2 050 Stk.; Drucklegung: 10.05.2024;
Redaktion: Pfarrer Dirk Mölling (ViSdP), Gabriele Neumann, Matthias Schalk, Susanne Schmidt, Angelika Schröder, Ariane Wehmeier; Layout: Mehrwert Design, Lemgo; Druck: gemeindebrief-druckerei.de
Bildnachweise: Alle Bilddateien aus dem Archiv der ev.-ref. Gemeinde Sylbach, außer: S.3: pixabay.com; S.10: gemeindebrief-evangelisch.de; S.16: unsplash.com; Gruppen: R.Sturm-pixelio.de, Kasualien: Lindberg/gemeindebrief-evangelisch.de

Bankverbindungen Sparkasse Lemgo

Geschäftskonto

IBAN: DE36 4825 0110 0006 0321 48
BIC: WELADED1LEM

Spendenkonto

IBAN: DE17 4825 0110 0007 1634 13
BIC: WELADED1LEM



Andacht

Liebe Leserinnen und Leser,

als ich klein war, informierten mich meine Eltern, dass wir in den Urlaub in die Berge wollten. Das Auto wurde gepackt, und ich bestand darauf, dass Schaufel und Eimer mit in den Kofferraum kommen. Meine Eltern waren verwundert, packten beides aber dann doch mit ein. Nach ein paar Stunden Fahrt zeigte meine Mutter aus dem Auto: „Da hinten sind schon die Berge.“ Da war alles, nur keine Berge. Auch als wir angekommen waren, sah alles anders aus, als erwartet: Steile Hänge mit Schnee oben drauf, aber weit und breit keine Berge, pure Enttäuschung.

Was war da los? Bisher waren wir immer nach Dänemark oder auch mal nach Grömitz in den Urlaub gefahren. Berge waren für mich Dünen aus Sand, daher wollte ich unbedingt meine Schaufel mitnehmen. Stattdessen waren wir am Alpenrand. Offensichtlich gab es ein Missverständnis. Die Informationen, welche ich bekam, waren völlig korrekt. Doch in meinem (beschränkten) Erfahrungsbereich erzeugten sie bei mir ein falsches Bild. In diesem Fall blieb es harmlos, ich konnte keine Sandburgen bauen, dafür hatte das Hotel einen Whirlpool. Nach dem Motto: „Nett hier, aber waren Sie schon einmal ... in Dänemark?!“

Eine vollkommen andere Vorstellung zu haben, kann deutlich größere Konsequenzen haben: Er meint es gut mit ihr und schenkt ihr ein gemeinsames Wochenende an der Ostsee, damit sie einmal ausspannen kann. Das Wochenende rückt näher, aber die Stimmung wird schlechter. Er hatte es zwar gut gemeint, jedoch empfindet sie es als zusätzliche Belastung: Neben den eigenen Sachen muss die Betreuung für die Kinder organisiert sein, deren Taschen müssen gepackt werden. Er ist enttäuscht von ihr, dass sie sich nicht freut. Schließlich ist alles verstaut, die Kinder bei den Großeltern, und sie sitzen bei-

Andacht

de schlecht gelaunt im Auto. Beide arbeiten auf das Wochenende hin, aber beide an den Erwartungen des anderen vorbei.

In der Zeit, in der ich in Flüchtlingsunterkünften tätig war, hörte ich oft: „Wenn die wirklich bedürftig wären, hätten die ja kein dickes Smartphone.“ Tatsächlich war den Flüchtlingen dieses sowie eine Internetverbindung sehr wichtig. Sie hatten ihre Heimat, Freunde und auch Teile der Familie in Syrien, oder in den letzten Jahren in der Ukraine, zurückgelassen, um vor dem Krieg zu fliehen. Das Smartphone war die Chance, Kontakt zu halten, und sie sehnten sich danach, einmal wieder in ihre Heimat zurückkehren zu können. Wird Angst verbreitet und es entsteht kein Kontakt, besteht die Gefahr, dass meine Sichtweise gar nicht mit den Motiven der Flüchtenden übereinstimmt. Sowohl in diesem als auch anderen Politikfeldern machen sich das einige Parteien zu nutze.

Im ersten Beispiel hätte es nichts gebracht, auf das Sandburgen am Strand bauen zu pochen, dafür eignen sich die Alpen nicht. Auf der Fahrt zur Ostsee wäre es nicht zielführend, wenn er sagt: „Jetzt sei aber einmal fröhlich“. Im dritten Beispiel wäre es für die Flüchtlinge dramatisch, wenn man sagt: „Das Geld für das Internet sparen wir.“

Warum siehst du den Splitter im Auge deines Mitmenschen, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht? Oder wie kannst du zu deinem Mitmenschen sagen: Lass mich den Splitter aus deinem Auge ziehen, und dabei steckt der Balken in deinem Auge? (Mt 7, 3-4)

Ein Pochen auf meine Position: „Du hast da einen Splitter, der muss raus!“ bringt also nicht die Lösung, soll ich etwa den Splitter drin lassen?

Zieh zuerst aus deinem Auge den Balken, dann siehst du klar und kannst den Splitter aus dem Auge deines Mitmenschen ziehen. (Mt 7, 5)

Logisch, es wäre schließlich gefährlich, wenn ich das Auge eines anderen operiere, selbst aber nicht sehen kann. So hat nicht derjenige Recht oder kann ein Problem gut lösen, der immer schnell eine Antwort parat hat, sondern der, welcher sich Zeit nimmt, sein Sichtfeld erweitert und unterschiedliche Positionen einbezieht. Also achtet darauf, dass ihr nicht gedanklich eine Sandschaukel mit in die Alpen nehmen wollt...

Liebe Grüße aus den Bergen nach Sylbach! ;)

Ihr/ Euer Matthias Schalk



Kinderzeltlager ohne Zelte

Geplant war alles ganz anders. Auf eine Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes für die Nacht von Samstag auf Sonntag musste jedoch reagiert werden. Die Übernachtung wurde schweren Herzens abgesagt, alles andere sollte stattfinden. Unter dem Motto ‚Ich bin ein Bibelentdecker‘ erlebten 75 Kinder eine abwechslungsreiche Spieleolympiade rund um die Kirche mit anschließendem Abendessen und Programm. Am späten Abend wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt, um sicher in ihren Betten schlafen zu können. Nach einem gemeinsamen Frühstück

im Vereinshaus am Sonntagmorgen ging es dann für alle zum Familiengottesdienst in die Kirche, der mit drei Taufen, Posaunenchor, einer Mitmachgeschichte und den Liedern vom Samstag vielseitig gefüllt war. Aufgrund des anhaltenden Regens fand das Mittagessen in der Kirche statt. Nach der gemeinsamen Siegerehrung wurde das Kinderzeltlager mit dem Lippischen Jungschargruß beendet.

Wir danken den vielen Jugendlichen und Erwachsenen für ihre Hilfe und den Eltern für ihr Verständnis.

Angelika Schröder



Aus unserer Gemeinde



Gemeindefreizeit in Grömitz

Bungalows Regen Volleyball Dünenpark Kubb Kanutour Strand
 Fahrradtouren singen Yachthafen Spaziergänge Freizeitwichtel
 Regenbogen Eis Bibel Impulse Minigolf Beisammensein
 Grillen Neumünster Kletterpark 61 Teilnehmende Kloster Cismar
 Karls Erdbeerhof Küchencrew Promenade Ostsee Abendausklang Fußball Meer
 Gesellschaftsspiele Scotland Yard Der große Preis Shopping



Werbeanzeigen

Das Stift hat viel zu bieten aber *das Beste* sind unsere Mitarbeiter*innen!

In unserem *Herz* ist noch Platz für dich!

Jetzt für die Pflege bewerben!

bewerbung@stiftler.de

01522 4650666

WIR MACHEN UNS STARK

FÜR ÄLTERE MENSCHEN



- ✓ Stationäre Pflege
- ✓ Kurzzeit- / Verhinderungspflege
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Seniorenwohnungen
- ✓ Senioren-Bungalows
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Ambulante Pflege



- ✓ Seniorenwohnungen
- ✓ Pflegewohnungen
- ✓ Seniorenwohngemeinschaften
- ✓ Senioren-Tagespflege
- ✓ Ambulanter Pflegedienst
- ✓ Senioren-Mittagstisch



Evangelisches Stift zu Wüsten
Langenbergstraße 14
32108 Bad Salzuflen / Wüsten

Stift Schötmar gGmbH
Uferstraße 22-24
32108 Bad Salzuflen / Schötmar

Sie finden alle Informationen auch online unter www.stiftler.de.
Oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern: Telefon 05222 397-0.

Jetzt für die Pflege bewerben!





**Erlesene Backwaren nach alter Handwerkstradition.
Frische & Genuss aus Holzhausen.**

Besuchen Sie uns in unserem gemütlichen Café Bistro, genießen Sie unsere traditionellen, frischen Backwaren und starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstück in den Tag. Frühstücken Sie bei uns im kleinen Rahmen mit bis zu 25 Personen. Sprechen Sie uns an.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 5.00 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 7.30 - 11.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen.
Reservierungen erwünscht.

Ihre Bäckerei mit Café Bistro
Cord Arning

Bäckerei & Café Bistro Cord Arning · Hauptstr. 35 · 32107 Bad Salzufflen · Tel. 0 52 22 / 2 12 33



**Unsere Leistungen.
Ihre Vorteile.**

- + Online-Vorbestellung von Medikamenten
- + Zustellservice direkt nach Hause
- + Fußpflege auf medizinischer Basis
- + Hochwertige Kosmetikprodukte
- + Treuekarte mit attraktiven Rabatten
- + und vieles andere mehr

Nordheide Apotheke

kompetent • vertrauensvoll • ortsverbunden

Nordheide-Apotheke | Michaela Zucke e.K.
Sylbacher Str. 207 | 32107 Bad Salzufflen
Tel. (05232) 3227 | Fax: (05232) 3220 | info@nordheide-apotheke.de

Mit uns zur Traumküche...



Just KÜCHEN

www.just-kuechen.de
info@just-kuechen.de
Hauptstr.13 · 32107 Bad Salzufflen · Tel.05222/3632312
Individuelle Beratung nach Terminvereinbarung!

Beratung, Planung, Montage- alles aus einer Hand!

www.bestattungen-wehmeier.de

**Bestatter aus Tradition und Leidenschaft.
In dritter Generation.**



Bestattungen Wehmeier ☎ 0 52 32 - 70 25 94

Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzufflen - Hölserheide



Krone & Deppe
Sanitär-, Lüftungs- und Heizungstechnik

Alles aus
Jetzt auch mit
Fliesenarbeiten
einer Hand

www.krone-deppe.de info@krone-deppe.de
05222 997820
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Wir beraten Sie gerne!

Garten Landschafts Bau
Meisterbetrieb

Schröder



IMMER FÜR SIE IM EINSATZ!

Ob Gestaltung privater Gärten oder Landschaftsbau für Gewerbeobjekte – unser Expertenteam bietet Ihnen kreative Konzepte und Lösungen!

GartenLandschaftsbau Frank Schröder
Sprikerheide 34 | 32791 Lage-Hagen
Fon 05232 . 3031 | info@gartenschroeder.de
www.gartenschroeder.de

Ihre Meinung ist gefragt

Umfrage zur Gottesdienstgestaltung

Nach der Theorie der Verfassung unserer Kirche soll der Gottesdienst das zentrale Ereignis im Gemeindeleben sein. Hier sollen alle zusammenkommen, um zu singen, zu beten, die Predigt zu hören und das Abendmahl zu feiern. Auch die Taufe hat ihren Platz im Gottesdienst. Jeden Sonntag treffen sich Christinnen und Christen auf der ganzen Welt, um Gottes Gegenwart zu feiern. Beim Gottesdienst sind alle willkommen. Die Menschen erleben Gemeinschaft, finden Trost und Hoffnung.

So weit die Theorie. In der Praxis sind viele Kirchen sonntags fast genauso leer wie alltags. In Sylbach dürfen wir uns darüber freuen, dass unsere Kirche fast jeden Sonntag gut besucht ist. Und doch sind auch bei uns viele Plätze frei. Durchschnittlich nehmen 3-6 % der Gemeindeglieder am Gottesdienst teil. Aus diesem Grund hat der Kirchenvorstand einen neuen Ausschuss gebildet, der sich mit der Gestaltung unserer Gottesdienste beschäftigt.

Die meisten Gottesdienste folgen einem festen Aufbau. Dazu gehören Lieder, Gebete und eine Predigt. Diese Gottesdienstordnung ist über die Jahrhunderte entstanden. Doch es gibt auch immer wieder besondere Anlässe, ganz anders Gottesdienst zu feiern, zum Beispiel Kinder-, Jugend- und Familiengottesdienste. Auch mu-



sikalische Gottesdienste und Gottesdienste zu anderen Zeiten bereichern unser Gemeindeleben. Eines ist dabei klar: Kirche ist nicht nur Gottesdienst – aber ohne Gottesdienst ist Kirche nicht Kirche.

Untersuchungen sagen, dass mehr als die Hälfte aller Gemeindeglieder nie oder fast nie einen Gottesdienst besucht. Warum ist das so? Was vermischen die Menschen? Was wünschen sie sich? Wie müssten Gottesdienste sein, damit sie für mehr Menschen eine Bereicherung sind?

Das wollen wir herausfinden.

Deshalb gibt es eine Online-Umfrage zum Gottesdienst, an der Sie bis Mitte September teilnehmen können und zu der Sie über diesen QR-Code gelangen. Und für diejenigen, die nicht online sind, gibt es auf den folgenden Seiten einen Fragebogen.



Wir danken Ihnen für Ihre Mühe und werden Sie nach Ende der Umfrage über die Ergebnisse informieren.

Dirk Mölling

Bitte trennen Sie diese Seiten aus dem Gemeindebrief und geben sie anonym im Briefkasten am Gemeindebüro oder im Kirchenvorraum in der dort aufgestellten Kiste ab.

Umfrage zur Gottesdienstgestaltung in der Kirchengemeinde Sylbach

Schön, dass Sie sich einen Moment Zeit nehmen!

Wir möchten unsere Gottesdienstangebote überdenken und Ihre Vorlieben und Abneigungen kennenlernen – auch wenn Sie vielleicht nicht evangelisch sind oder in Sylbach wohnen, aber dennoch hin und wieder unsere Gottesdienste besuchen.

Einige wenige Fragen sind mit Sternchen versehen. Bitte beantworten Sie diese auf jeden Fall. Was Sie darüber hinaus nicht beantworten können/möchten, lassen Sie einfach frei. Die Umfrage ist anonym, dennoch haben Sie am Ende die Möglichkeit, uns Ihre Kontaktdaten für evtl. Rückfragen zu hinterlassen. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Zeit!

1 Ich bin...* (Wählen Sie eine Antwort)

- unter 20 21-40 41-60 61-80 über 80 Jahre alt

2 Wie oft nehmen Sie an einem Gottesdienst in Sylbach teil?*

(Wählen Sie eine Antwort)

- fast nie hin und wieder einmal im Monat mehrmals im Monat

3 Wenn Sie an einem Gottesdienst teilnehmen, dann weil...

(Mehrfachnennung möglich)

- ich zur Ruhe kommen möchte. ich muss (Konfi)/ich mich dazu verpflichtet fühle.
 ich Musik und Gesang erleben möchte.
 ich mir neue Impulse für mein Leben und meinen Glauben erhoffe. anderen Grund (bitte nennen)
 ich Gemeinschaft erleben möchte.

4 Wie wichtig ist Ihnen das Singen im Gottesdienst? (Wählen Sie eine Antwort)

- sehr wichtig wichtig unwichtig

5 Welche Lieder sind Ihnen wichtig? (Mehrfachnennung möglich)

- ältere Kirchenlieder (Gesangbuch/Orgel)
- neuere Lieder (Gitarre/Band)
- fremdsprachige
- andere (bitte nennen)

6 Wie beurteilen Sie die Menge der gesungenen Lieder im Gottesdienst? (Wählen Sie eine Antwort)

- möchte gern mehr singen
- möchte weniger singen
- passt so
- andere (bitte nennen)

7 Welche Instrumente hören Sie gern? (Mehrfachnennung möglich)

- Band
- Chor
- Gitarre
- Klavier
- Orgel
- Posaunenchor
- Veeh-Harfen
- andere (bitte nennen)

8 Wünschen Sie sich mehr Stille im Gottesdienst? (Wählen Sie eine Antwort)

- ja
- nein
- weiß nicht

9 Wünschen Sie sich ab und zu eine freiere Gottesdienstform, ohne den gewohnten Ablauf? (Wählen Sie eine Antwort)

- ja
- nein
- am liebsten immer
- weiß nicht

10 Wer sollte den Gottesdienst gestalten? * (Mehrfachnennung möglich)

- Pastor/in
- Prädikant/in
- Ehrenamtliche
- gern mehrere zusammen
- ist mir egal
- sonstige

11 Möchten Sie als Gottesdienstteilnehmende/r stärker in den Gottesdienst einbezogen oder beteiligt werden (sei es durch Singen, Sprechen, Austausch in Kleingruppen oder Ähnliches)? (Wählen Sie eine Antwort)

- ja
- nein
- weiß nicht
- wenn ja, wie?

12 Welche Form von Gottesdiensten spricht Sie besonders an?

(Mehrfachnennung möglich)

- Gottesdienste mit traditionellem Ablauf und Predigt
- Gottesdienste mit Abendmahl
- Familiengottesdienste
- Jugendgottesdienste
- Gottesdienste für Jung und Alt
- Musik-Gottesdienste
- meditative Gottesdienste
- Sonstige

13 Welches wäre für Sie die perfekte Länge eines Gottesdienstes in Minuten? * (Verwenden Sie nur Ziffern)

..... Minuten

14 Was gehört für Sie unbedingt zu einem Gottesdienst dazu? Bitte gewichten Sie, insgesamt sind 100 Punkte zu verteilen.

(Mehrfachnennung möglich)

Musiklisches Vorspiel	<input type="text"/>	Pkt.	Vaterunser	<input type="text"/>	Pkt.
Lieder	<input type="text"/>	Pkt.	Segen	<input type="text"/>	Pkt.
Psalm im Wechsel	<input type="text"/>	Pkt.	Musikalisches Nachspiel	<input type="text"/>	Pkt.
biblische Lesung	<input type="text"/>	Pkt.	Pastor/in im Talar	<input type="text"/>	Pkt.
Predigt	<input type="text"/>	Pkt.	Abendmahl	<input type="text"/>	Pkt.
Glaubensbekenntnis	<input type="text"/>	Pkt.	Ruhe & Stille	<input type="text"/>	Pkt.
Fürbittengebet	<input type="text"/>	Pkt.	Kirchcafé	<input type="text"/>	Pkt.

15 Wann wäre für Sie eine gute Gottesdienstzeit? (Mehrfachnennung möglich)

- samstags (!), 18 Uhr
- samstags (!), 19 Uhr
- sonntags, 10 Uhr
- sonntags, 11 Uhr
- sonntags, 17 Uhr
- sonntags, 18 Uhr

16 Was sollte in unseren Gottesdiensten auf jeden Fall so bleiben? *

Ihre Meinung...

17 Was sollte sich in unseren Gottesdiensten auf jeden Fall ändern?

Ihre Meinung...

18 Ich würde öfter in den Gottesdienst gehen, wenn...

Ihre Meinung...

19 Wenn Sie möchten, können Sie uns hier Ihre Kontaktdaten nennen für eventuelle Rückfragen:

Ihre Kontaktdaten...

.....
Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Zeit!

Bitte trennen Sie diese Seiten aus dem Gemeindebrief und geben sie anonym im Briefkasten am Gemeindebüro oder im Kirchenvorraum in der dort aufgestellten Kiste ab.

Ihr Team vom Gottesdienst-Ausschuss



Glaubensfragen

Was ist eigentlich ein richtiger Gottesdienst?

Eine Wesensbestimmung

In der Coronazeit haben wir schon einmal diese Frage gestellt. Von heute auf morgen durften plötzlich keine Präsenzgottesdienste in der Kirche mehr stattfinden. Es durfte nicht mehr gesungen werden. Wie dankbar können wir sein, dass diese Einschränkungen gefühlt schon eine halbe Ewigkeit her sind.

Lange hat es gedauert, bis die Teilnehmerzahlen unserer Gottesdienste wieder das Vor-Corona-Niveau erreicht haben. Jetzt ist neben die Präsenzgottesdienste in der Kirche eine zweite Größe getreten: die der Onlinegottesdienste. Durchschnittlich sehen ungefähr 150 Menschen live oder anschließend unsere Gottesdienste auf youtube. Das sind meist mehr als in der Kirche! Auch wenn viele das gemeinsame Singen und

Beten in der Kirche vorziehen, ist das eine neue Wirklichkeit, der wir uns stellen wollen.

Ein großer Dank gilt dafür David Schmutte, Jannis Biedermann und Axel Schwarze, die Sonntag für Sonntag in der Sakristei sitzen und sich um die Technik kümmern!

Aber: Was ist eigentlich ein richtiger Gottesdienst?

Gott dient uns ...

Es wirkt vielleicht überraschend, aber im evangelischen Verständnis des Gottesdienstes ist es zentral, dass Gott uns dient. Wir wenden uns an Gott mit unseren Liedern und Gebeten, und er wendet sich an uns und dient uns:

... **im Wort:** Das Wort Gottes begegnet uns in dreifacher Gestalt: als

das „fleischgewordene Wort“ in Jesus Christus, in der Schrift – der Bibel – und in der Predigt – im Hören des Wortes. Im Gottesdienst werden diese drei Dimensionen miteinander in Verbindung gebracht und so für die Gemeinde erfahrbar.

... und im Sakrament: Die beiden Sakramente nach evangelischem Verständnis sind das Abendmahl und die Taufe. Die Verkündigung des Wortes geschieht auch in der Feier der Sakramente. Sie bilden eine zweite Ebene der Verkündigung: Gottes Liebe wird sinnlich erfahrbar im Schmecken, Sehen, Hören und Fühlen. Gott nimmt uns in seine Gemeinschaft mit hinein.

Und: Wir dienen Gott ...

Der Gottesdienst ist ein Geschehen wie ein Gespräch oder eine Beziehung. Es gibt Antworten und Fragen, Freude und Schmerzliches. Wir sind in diesem Geschehen unmittelbar beteiligt...

... durch Loben des Schöpfers und des Erlösers.

... durch Danken: Die Gemeinde dankt für die empfangenen Gaben und für den unabänderlichen Wunsch Gottes, mit uns in Liebe verbunden zu sein.

... durch Bitten: Die Gemeinde bittet für Menschen und die ganze Schöpfung. Sie trägt dadurch auch miteinander das, was an Schmerzlichem geschieht.

... nicht nur in einer Form oder Gestalt: „Den“ evangelischen Gottesdienst gab es nie. Es ist gerade seine



große Stärke, Bewährtes und Neues, Aufbruch und Tradition immer wieder neu zusammenzuführen und zu verbinden. Die Form des Gottesdienstes hat immer nur eine dienende Funktion für die Verkündigung. Hier darf und muss viel Raum für Kreativität sein. Aber auch der Blick für Bewährtes und Konstanz muss erhalten bleiben.

Das bedeutet, dass wir uns durchaus zu Recht einen Gottesdienst in vertrauter Form in unserer Kirche wünschen mit Gemeinschaft, Abendmahl und Gesang. – In Zukunft wird es weniger Kirchenmitglieder, weniger Kirchenmusikerinnen, Küster und Pastorinnen, aber auch weniger Kirchen geben. Aber vielleicht helfen uns die sich ändernden Rahmenbedingungen auch, Neues zu erproben und neue Menschen mit neuen Gottesdienstformen zu erreichen.

Dirk Mölling

Kinder, Jugendliche

Spielkreis Mo

für Eltern mit Kleinkindern ab 1 Jahr • Kinderkirche • ungerade KW: Mo • 15.30-17 Uhr •
Ansprechpartnerin: Claudia Tasche
• spielkreis-sylbach@web.de

Spielkreis Do

für Eltern mit Kleinkindern von 0-3 Jahren • Kinderkirche • Do • 9.30-11 Uhr •
Ansprechpartnerin: Nina Schnitgerhans • ☎ 0176 73 03 63 65

Mini-Gottesdienst

für Kinder bis 6 Jahre und ihre Familien, mit Kaffeetrinken • Kirche • Sa (nach Ankündigung) • 16-17.30 Uhr
Ansprechpartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@sylbach.de

CVJM Minijungschar • 6-9 Jahre

Vereinshaus • Mi • 17-18.15 Uhr

CVJM Jungschar • 9-12 Jahre

Vereinshaus • Fr • 17-18.30 Uhr

SYou • CVJM Jugendkreis

• ab 12 Jahre
Vereinshaus • Mi • 18.30-20 Uhr

HIGH5 • CVJM Jugendtreff

• ab 12 Jahre
Vereinshaus • So 9.6. • 17-20 Uhr

Ansprechpartner: Axel Schwarze • ☎ 0151 50742242 • schwarze@sylbach.de

Kinder, Jugendliche

Konfirmanden

• Jahrgang 2025
Vereinshaus • Di • 15 Uhr

Katechumenen

• Jahrgang 2026
Vereinshaus • Sa • (nach Absprache)

Ansprechpartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@sylbach.de

Indiaca

Jugendliche • 12-17 Jahre

Turnhalle Waddenhausen • Mo • 17-19 Uhr

Indiaca Erwachsene • ab 17 Jahre

Turnhalle Waddenhausen • Do • 20-22 Uhr

Ansprechpartner: Kai Friedrich Wehmeier • ☎ 0163 6026102
• kaifwehmeier@web.de

Diakonisches

Sylbach kauft ein

Ehrenamtliche Fahrer kaufen mit Ihnen in Geschäften vor Ort ein. • Do • 10-12 Uhr • **Anmeldung:** Mi • 12-19 Uhr • ☎ 01590 3 180638

Offene Beratung in Ihrer Kirchengemeinde vor Ort

Bei finanziellen Schwierigkeiten, Behördengängen und Antragstellung. Eltern-Kind-Raum in der Kirche • Termine nach Absprache
Ansprechpartner: Paul Martens • ☎ 0152 53406190

Erwachsene

Zwischen Zucker und Salz

für Erwachsene mitten im Leben
Fr (nach Ankündigung) • 19.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Susanne
Schwarze • ☎ 05232 69 63 09

Männersache

Vereinshaus • 2. Mi • 20-22 Uhr
Anspruchspartner: Ulrich Rehse
• ☎ 05232 682 84
• ulrich.rehse@t-online.de

Frauenkreis • ab 50 Jahre

Vereinshaus • 4. Mi • 16.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Renate Schalk
• ☎ 05222 2 16 88
• renete@schalk-net.de

Sylbacher Klön-Café

Vereinshaus • 3. Do • 22.8.+12.9.
• 15-17 Uhr
Anspruchspartnerin: Annelore
Vannahme • ☎ 05232 5904
• Elke Nitz • ☎ 05232 2678

Gemeindenachmittag • ab 70 Jahre

Vereinshaus • 2. Mo • 15-17 Uhr •
12.8., 18.9. Ausflug Bad Rothenfelde
Anspruchspartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Bibelgesprächskreis

Do • 19.30-22 Uhr
Anspruchspartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Bibel- und Gebetshauskreis

Ort nach Absprache • Di • 19 Uhr
Anspruchspartner: Horst Schalk
• ☎ 05222 2 16 88
• horst@schalk-net.de

Musik

Jugendband

Anspruchspartner: Axel Schwarze •
☎ 0151 50742242 • schwarze@
syllbach.de

Veeh-Harfen-Ensemble

Vereinshaus • Mo • 17-18.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Christel Quelle
• ☎ 05206 9 16 62 99
• c.quelle@t-online.de

Chor „Good News“

Eltern-Kind-Raum Kirche
• 2. und 4. Do • 20-21.30 Uhr
Anspruchspartner: Andreas Bracht
• ☎ 05232 67444

CVJM Posaunenchor

Vereinshaus • Di • 19.30-21 Uhr
Anspruchspartner: Andreas Schmutde
• ☎ 05232 9009448

Nachwuchsbläser

Eltern-Kind-Raum Kirche •
Di (nach Absprache)
Anspruchspartner: Gabor Jakob
• ☎ 05222 1 03 70
• trombonejakab@gmail.com

Kirchenvorstand

Teilnahme öffentlicher Teil

Kirche, Eltern-Kind-Raum • 3. Do •
22.8.+19.9. • 19.30 Uhr
Anspruchspartner: Uwe Eikermann
• ☎ 05232 1 85 43
• meikermann@web.de

Lackarbeiten aller Art
Reifen-Komplett-Service
Fahrzeug-Aufbereitung

glänzender Service aus Meisterhand

www.lack-reifen.de
Tel: 05232 / 97 33 077

Ihre ganz persönliche
Energiewende aus einer Hand!



Bad | Heizung | Elektro | Photovoltaik | Speicher

Dahlbrede 3 | 32758 Detmold | 05231-451442-0
kontakt@wsundf.de | www.wsundf.de

Haarstudio

Elke

Elke Schulten • Nordheider Weg 18a • Lage/Waddenhausen

- Fußpflege
- auch Hausbesuche

☎ 05232 1 74 66



Diakonie 
Bad Salzufen

„Mein Sohn sagt,
 die Diakonie sei gut
 und ich spüre das
 jeden Tag.“

- Pflegeberatung
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Überleitungspflege
- Psychosoziale Beratung
- Gesprächskreise
- Menüservice

Alles über uns und unser vielfältiges Angebot erfahren Sie online auf www.diakonie-bs.de

Zentrale
 Diakonieverband
 Bad Salzufen

Heldmanstraße 45
 32108 Bad Salzufen
 Info 05222 9995-0

Psychosoziale Beratung,
 Städt. Seniorenberatung
 Di. + Mi. 09.00-12.00 Uhr
 Do. 15.00-17.30 Uhr
 Millau-Promenade 5
 32105 Bad Salzufen
 Tel. 05222 952 476
 Fax 05222 952 881 11

globe.commissioner/stockphoto.de | Foto: Michael Uffig, 12/08

Hallo liebe Gemeindemitglieder!

Mein Name ist Jasmin Riemeier, und ich freue mich sehr, im September ein Praktikum in Ihrer Gemeinde zu machen, um einen Einblick in die Gemeindearbeit zu bekommen.



Ich bin 26 Jahre alt und studiere evangelischen Theologie in Marburg mit dem Ziel, Pfarrerin zu werden. Aufgewachsen bin ich in Lemgo und möchte nach meinem Studium wieder nach Lippe zurückkehren. Vor meinem Studium habe ich eine Ausbildung zur Physiotherapeutin abgeschlossen. Diese Arbeit hat mich und auch meine Schwerpunkte im Studium geprägt. An verschiedenen Punkten habe ich mich mit Schnittstellen zwischen Körper und Glaube befasst.

Wenn ich nicht in der Uni bin, arbeite ich als Küsterin in der Universitätskirche in Marburg. In meiner Freizeit findet man mich beim Wandern im Wald oder beim Schwimmen. Aber auch gesellige Nachmittage mit Freund*innen und einem guten Kaffee dürfen nicht fehlen.

Ich freue mich auf alle Gespräche, Erfahrungen und Erlebnisse, die ich hier sammeln darf.

Ihre Jasmin Riemeier

In eigener Sache

Kirchliche Nachrichten

Einige Wochen lang wurden die Gottesdienste unserer Kirchengemeinde nicht mehr in der Lippischen Landes-Zeitung unter der wöchentlichen Rubrik Kirchliche Nachrichten veröffentlicht. Nach einiger Recher-

che-Arbeit seitens der Lippischen Landeskirche (vielen Dank an Birgit Brokmeier und ihr Team!) und unseres Software-Anbieters wurde der (Software)-Fehler endlich entdeckt und konnte behoben werden.



Taufen

Mai – Juni 2024



Beerdigungen

Mai – Juli 2024

Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese Informationen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Jubiläumskonfirmation

So • 15. Sept. 2024 • 10 Uhr
Konfirmationsjahrgänge 1944,
1949, 1954, 1959, 1964 und 1974

Einkaufsfahrer gesucht



Sylbach kauft ein

Haben Sie von Zeit zu Zeit donnerstags von 10 bis 12 Uhr die Möglichkeit, mit jemandem, der nicht mehr mobil ist, einkaufen zu fahren? Wir bieten als Gemeinde seit einigen Jahren eine Einkaufsbegleitung an, und für dieses Ehrenamt suchen wir neue Fahrerinnen oder Fahrer. Interessierte melden sich bitte bei Brigitte Schnitgerhans unter ☎ 01590 3 180638.

Dank an ehren- ^{28.9.} amtlich Mitarbeitende

Save the date • Sa 28.9. • weitere Einladung folgt

Am letzten Samstag im September feiern wir unseren Mitarbeiter-Dank. Nach dem gemeinsamen Start bei Kaffee und Kuchen wird es nachmittags „tierisch“ zugehen, oder man kann sich sportlich aufs Wasser begeben. Mehr wird noch nicht verraten, doch am Ende werden wir alle gemeinsam im Vereinshaus tafeln.

Die schriftlichen Einladungen werden nach den Sommerferien verschickt, bitte merkt den Termin schon einmal vor!



Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.

[Ps 147,3 L]



Geburtstage

August 2024

September 2024

Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese Informationen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Sie möchten, dass wir an dieser Stelle Ihren Geburtstag veröffentlichen, aber finden sich nicht auf dieser Liste? Dann kann es sein, dass Sie durch einen Wohnortwechsel nicht mehr zu unserer Gemeinde gehören. Wie Sie das wieder ändern können, erfahren Sie im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sie möchten nicht, dass wir an dieser Stelle Ihren Geburtstag veröffentlichen? Dann melden Sie sich bitte bis drei Monate vorher in unserem Gemeindebüro. Vielen Dank!

Gottesdienste (sonntags 10 Uhr)

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf der Homepage.

Datum	Gottesdienst	Kollekte
So 4.8.	Präd. Ingrid Kuhlmann	Evangeliumsdienst für Israel
So 11.8.	mit Taufen, Pfr. Mölling	Herberge zur Heimat
So 18.8.	mit Abendmahl, Pfr. Mölling	Notfallseelsorge
So 25.8.	Pfr. Mölling	EKD-Kollekte
So 1.9.	mit Taufen und Vorstellung Katechumenen, Pfr. Mölling	Lipp. Bibelgesellschaft, Armenien
So 8.9.	<i>geplant: 10 Uhr Ziegelei Bitte Ankündigungen beachten.</i>	Flüchtlingshilfe Lippe e.V.
So 15.9.	Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Pfr. Mölling	Arb. mit Senioren, Sylbach
So 22.9.	Pfr. Mölling	Gossner Mission
So 6.10. Erntedank	mit Abendmahl, Pfr. Mölling	Brot für die Welt



QR-Code, über den Sie den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde erreichen. Dort finden Sie alle Gottesdienste live gestreamt oder gespeichert.